

UND! Statt entweder oder

Ein völlig neues Buchkonzept: Erstmals werden konventionelle und komplementäre Therapieansätze praxisorientiert nebeneinander dargestellt.

Im ersten Teil des Buches werden die Grundlagen der ganzheitlichen Geburtshilfe beschrieben (u.a. Schwangerenberatung, Vor- und Nachteile der verschiedenen Gebärpositionen, Alternativen zur Klinikgeburt, Prävention von Schwangerschaftsbeschwerden und vieles mehr).

Der zweite Teil erläutert systematisch die konventionellen und komplementären Therapieverfahren.

Im dritten Teil werden die wichtigsten Beschwerden und Krankheitsbilder rund um Schwangerschaft und Geburt dargestellt.

Ein Integrativer Stufenplan am Ende jedes Kapitels zeigt, wie sich konventionelle und komplementäre Therapie am sinnvollsten kombinieren lassen, und welche Therapiemaßnahme bei welchem Schweregrad der Erkrankung zum Einsatz kommen sollte.

Rezensentin/Rezensent: **Werner Behrendt** aus Hanau Deutschland

Die Integrative Geburtshilfe ist nicht neu, Sie wurde schon immer in kleinerem Rahmen individuell ausgeübt. Nun werden die Methoden systematisch nebeneinander gestellt und können nicht nur abwägend betrachtet, sondern können auch angewendet werden. Vielen nur schulmedizinisch informierten Kollegen werden wahrscheinlich erstmalig die integrativen Methoden vor Augen geführt.

Der Titel des Buches erfasst nur die Geburtshilfe, inhaltlich wird aber viel breiter über Kinderwunsch, Schwangerschaft und Betreuung der Schwangeren, Geburtsvorbereitung, Geburt und Wochenbett und das Neugeborene sowie auch anwendbare Medikamente geschrieben. Insofern lockt der Titel allein zuwenig neugierige Leser.

Integrative Medizin ist eine individuelle Diagnostik und Therapie für den Patienten, die nur auf der Basis größter Erfahrung bei hohem Wissensstand angewendet werden kann.

Viele Frauen wünschen sich, dass der Arzt heute über Naturheilverfahren relativ gut Bescheid weiß und diese sanften Methoden auch anwenden kann. Mit diesem Buch werden insbesondere den Ärzten Schulmedizin und Naturheilverfahren für die Praxis sinnvoll gegenübergestellt.

Viele Frauen suchen heute in Ihrer Selbstverantwortung für sich selbst und das Wunschkind Prävention und Heilung mit dem geringsten Maß an Nebenwirkung, sie wollen natürlich bleiben.

Das Buch ist nicht nur für Geburtshelfer und Hebammen empfehlenswert, sondern für alle Ärzte lesenswert, die berufsbezogen mit Kinderwunsch, Betreuung von Schwangeren, Wöchnerinnen und Kindern zu tun haben. Ebenso für alle Personen, die im sozialen Umfeld der angesprochenen medizinischen Leistungen arbeiten und Entscheidungen treffen dürfen.

Es wäre wünschenswert, wenn auch Politiker einige Kapitel der sehr umfassenden Darstellung lesen würden.